



Abteilung für Zoo-, Heim- und Wildtiere

Leitung in der Berichtsperiode:
Bis 31.8.2001 Prof. Dr. Ewald Isenbügel
Ab 1.9.2001: Dr. Jean-Michel Hatt

Akademischer Bericht 2001

Adresse: Winterthurerstrasse 260, 8057 Zürich
Telefon: 01-635 83 42
Fax: 01-635 89 01
E-Mail: jmhatt@vetclinics.unizh.ch

Zusammenfassung

1. Aufgaben

Die Abteilung für Zoo-, Heim- und Wildtiere hat die Aufgabe, alle Disziplinen der Krankheiten von Zoo-, Heim- und Wildtieren in der Lehre zu vertreten und durch Forschung das Wissen über deren Erkrankungen zu mehren. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Abteilung obliegt die stationäre und ambulante Untersuchung und Behandlung der ans Tierspital eingelieferten Heimtiere, Wildtiere und exotischen Heimtiere. Einen Schwerpunkt bildet die zootierärztliche Betreuung des Zoo Zürich sowie nicht kurative Tätigkeiten in den Bereichen Tierschutz und Edukation der Öffentlichkeit.

2. Personelles

Die Abteilung verfügte am 31. Dezember 2001 über 4.0 Etatstellen, welche von 4 Personen (2 Frau und 2 Männern) besetzt waren. Die Leitung der Abteilung ist per 1.9.2001 an Dr. Jean-Michel Hatt übergegangen.

3. Strukturelles

Die von der Fakultät angestrebte Neuorganisation mit einer Gliederung der Kliniken nach Tierarten, ist in der Abteilung für Zoo-, Heim- und Wildtiere bereits traditionell verwirklicht. Auf den 1.1.2002 wechselt die Abteilung vom Departement für Fortpflanzungskunde ins Departement für Kleintiere.

4. Wissenschaftliche Publikationen

In der Berichtsperiode sind aus der Abteilung für Zoo-, Heim- und Wildtiere 12 wissenschaftliche Arbeiten in Zeitschriften mit Reviewprozess erschienen.

5. Lehre

In der Berichtsperiode wurden die folgenden Lehrveranstaltungen durchgeführt:

Vorlesungen:

Sommersemester 2001:

- Zootierkrankheiten
- Erkrankungen von Heimtieren
- Gruppenklinik

Wintersemester 2001/2002

- Propädeutik bei Heimtieren
- Biologie und Erkrankungen von Wildtieren
- Grundsätze der Tierschutzethik und des Tierschutzrechts
- Pferdezucht
- Gruppenklinik
- Klinisches Ringkolloquium

6. Vorträge und Gastvorlesungen

In der Berichtsperiode wurden 17 Vorträge und 2 Gastvorlesungen gehalten.

7. Dienstleistungen

In der Berichtsperiode wurden folgende Dienstleistungen erbracht:

Untersuchung und Behandlung von rund 4'000 Zoo-, Heim- und Wildtieren.

8. Verschiedenes

Reviews und Gutachten für Zeitschriften und Organisationen:

Jean-Michel Hatt: 3 Reviews (1 x The Herpetological Journal, 2 x Journal of Veterinary Medicine A)

Mitarbeit in Kommissionen

Mitarbeit in Gremien ausserhalb der Universität.

9. Standortbestimmung im längerfristigen Entwicklungsprozess

-Trotz überdurchschnittlich starker Belastung durch Lehre und Dienstleistung gelang es der limitierten Zahl an Mitarbeitern der Abteilung wiederum Forschungsprojekte auf hohem Niveau durchzuführen und mehrere Publikationen zu tätigen.

- Ein Residency (European College of Avian Medicine and Surgery) und Internship Program wurde eingerichtet, sowie die Weiterbildung der MitarbeiterInnen strukturiert.

1 Forschung

Schwerpunkte der Forschungstätigkeit im Berichtsjahr umfassten Projekte in den folgenden Gebieten:

- Zootierernährung
- Diabetes und Katarakt beim Flachland-Viscacha im Zoo Zürich
- Zoonosen ausgehend von Zoo- und Heimtieren am Beispiel der Encephalitozoonose bei Heimtierkaninchen und Primaten
- Veterinärmedizinische Aspekte der Wiederauswilderung von Przewalski-Urwildpferden im Tachintal/Mongolei
- Tierschutz in den Bereichen Zoo- und Heimtierhaltung sowie Extremzuchten

Im Jahr 2001 abgeschlossene Projekte:

- Untersuchung zum Einsatz von *n*-Alkanen als Verdauungsmarker bei Galapagos-Riesenschildkröten (*Geochelone nigra*). (J.-M. Hatt) Studie und Dissertation in Zusammenarbeit mit dem Institut für Zoo- und Wildtierforschung, Berlin. Unterstützung durch die „Stiftung zum Wohle der Schildkröte“ der Schildkröteninteressengemeinschaft Schweiz, die Tiergartenbiologie Kommission des Zoo Zürich, des Vereins „Freunde der Galapagos Inseln, Schweiz“
- Bestimmung der Prävalenz von Retroviren in Boiden (Reptilien) bei verschiedenen Schlangenhaltungen (J.-M. Hatt, H. Lutz, J. Huder, D. Ghiringelli, C. Wenker, E. Isenbügel, J. Schüpbach)
- Ueberprüfung der Verdaulichkeit verschiedener Kalziumquellen bei den Galapagos-Riesenschildkröten im Zoo Zürich (A. Liesegang, J.-M. Hatt, M. Wanner, E. Isenbügel)
- Luftkeimzahlen und Pilzsporen in der Pinguinanlage im Zoo Zürich (C. Wenker, L. Corboz, C. Mettler)

Im Jahr 2001 fortgeführte oder neu gestartete Projekte:

- Wissenschaftliche Betreuung des Wiederauswilderungsprojektes für Przewalskipferde im Tachintal/Mongolei (E. Isenbügel, J.-M. Hatt, R. Baumgartner)
- Arterhaltungsprogramm für Hartmann Bergzebras in Namibia/Südafrika (E. Isenbügel, H. Bertschinger)
- Fortpflanzungsstörungen bei Nebelpardern im Zoo Zürich (E. Isenbügel, H. Bertschinger)NEU
- Bedeutung des Bergzebras als Vektor der Afrikanischen Pferdepest (E. Isenbügel, O. Zopke)
- Hormonanalytik und Zyklusverläufe bei Asiatischen Elefanten im Zoo Zürich (E. Isenbügel, J.-M. Hatt, C. Wenker)
- Untersuchungen zur Verdaulichkeit beim Spitzmaulnashorn (*Diceros bicornis*) in menschlicher Obhut. (J.-M. Hatt)
Studie in Zusammenarbeit mit dem Institut für Physiologie, Physiologische Chemie und Tierernährung der Ludwig-Maximilians-Universität München, Veterinär bakteriologie der Universität Zürich und weiteren internationalen Partnern. Unterstützung durch die International Rhino Foundation (USA), SOS Rhino (USA) und Tiergartenbiologie Kommission des Zoo Zürich. (abgeschlossen 2003).

- Bilaterale Katarakte und Diabetes beim Flachland-Viscacha (*Lagostomus maximus*) im Zoo Zürich (C.Wenker, H. Oppliger, D. Hunziker, J. Lopez, E. Isenbügel, R. Forrer, H. Lutz)
- Encephalitozoonose bei Krallenaffen und Springtamarinen im Zoo Zürich (C. Wenker, J.-M. Hatt, E. Isenbügel, P. Deplazes, A. Mathis, F. Guscelli, D. Ziegler-Gohm)
- Behandlung und serologische Ueberwachung von Heimtierkaninchen mit Encephalitozoonose (C. Christen, C. Wenker, U. Müller-Doblies)
- Untersuchungen zur Wiederauffütterung von fünf Greifvogelarten in vorübergehender Haltung (Dissertation T. Peyer, J.-M. Hatt, C. Wenker, C. Christen) NEU
- Frakturheilung bei Vögeln. Ein direkter Vergleich zwischen Verplattung und Fixateur externe an Tauben (C. Christen-Bürki) Studie in Zusammenarbeit mit der Musculoskeletal Research Unit des Tierspitals Zürich. Unterstützt durch die Stiftung für wissenschaftliche Forschung an der Universität Zürich und durch die Firma Mathys Medizinaltechnik AG, Bettlach. NEU

Dissertationsprojekte:

- Untersuchungen zur Wiederauffütterung von fünf Greifvogelarten in vorübergehender Haltung (Dissertation T. Peyer)
- Pferdehaltung in der Schweiz. Tierschutzrelevante Probleme: Ursachen und Lösungsansätze (Dissertation I. Bachmann)
- Erhebung des Parasitenstatus bei Przewalskipferden, Kulanen und Hauspferden im Auswilderungsprojekt Tachin-Tal in der Gobi B, Mongolei (Dissertation F. Elias)
- Beurteilung von Steroidhormon-Metaboliten im Kot von Przewalskipferden im Auswilderungsprojjekt Tachin-Tal in der Gobi B, Mongolei (Dissertation F. Sterregard)
- Der Einfluss des Sauerstoffgehaltes der Einatemungsluft auf die Dauer der Erholungsphase des narkotisierten Grünen Leguans (*Iguana iguana*) (Dissertation G. Diethelm)
- Untersuchungen zur Verdaulichkeit bei Galapagos-Riesenschildkröten (Dissertation R. Gisler)
- ICT Projekt „Untersuchungsgang bei Reptilien“ (Dissertation U. Kubisch) NEU
- ICT Projekt „Untersuchungsgang bei Heimsäuern“ (Dissertation S. Häfliger) NEU

2 Lehre

2.1 Studium

Die stetige Entwicklung des Gebietes Zoo- und Heimtiermedizin hat zur Folge, dass die zur Verfügung stehende Vorlesungszeit immer beschränkter wird. Hauptziel ist den Studierenden den Korrekten Untersuchungsgang bei Heimtieren zu vermitteln. Um die zur Verfügung stehenden Stunden optimaler ausnutzen zu können, wurde in der Abteilung ein Projektantrag an die Fachstelle für Information and Communication Technologies (ICT) der Universität Zürich gestellt. Das Projekt hat zum Ziel eine **internetbasierte Lernumgebung zum Thema „Untersuchung von Heimtieren“** zu erstellen. Das dreijährige Projekt wurde bewilligt und begann im Februar 2001.

2.2 Weiterbildung, Fortbildung

Die Berichtsperiode war von diversen Weiterbildungsveranstaltungen für praktizierende Kollegen bzw. verwandte Berufe geprägt:

Jean-Michel Hatt : Association Romande pour la Formation et le Perfectionnement de Gardies d'Animaux (ARFPGA) :

„Classification des Psittacidés“ und „Principes généraux de la détention de perroquets et grandes perruches“. 13. 4. 2001, Nyon.

Ewald Isenbügel, Jean-Michel Hatt, Christian Wenker, Isabelle Not: Weiterbildungs-Seminar des Vereins des Zoofachhandels:

„Haltungs- und Fütterungsbedingte Erkrankungen bei Kleinsäugetern, Vögeln und Reptilien“ 3. 4. 2001, Zürich,

Jean-Michel Hatt: Schweizerische Vereinigung für Wild-, Zoo- und Heimtiermedizin (SVWZH):

Weiterbildungsseminar der Schweizerischen Vereinigung für Wild-, Zoo- und Heimtiermedizin. 8. 11. 2001, Zürich.

2.3 Wissenschaftliche Abschlüsse

Im Jahr 2001 konnte 1 Dissertation erfolgreich abgeschlossen werden:

- **Diethelm, G. (2001):** Der Einfluss des Sauerstoffgehaltes der Einatemluft auf die Dauer der Erholungsphase des narkotisierten Grünen Leguans (*Iguana iguana*)

3 Nachwuchsförderung

3.1. Doktoranden

Insgesamt wurden 8 Doktoranden betreut; Frau Dr. G. Diethelm hat ihre Dissertation in der Berichtsperiode abgeschlossen.

3.2. Habilitanden

Dr. J.-M. Hatt: Habilitationsstipendium von der Forschungskommission der Universität Zürich erhalten (für das WS 2000/2001).

Dr. C. Wenker: Habilitationsstipendium der Kommission zur akademischen Nachwuchsförderung zugesprochen (für 2002/2003).

4 Gleichstellung der Geschlechter

Die Ausschreibung der im Laufe des Berichtsjahres freigewordenen 3.-Mittel Assistenzstelle wurde auf weibliche Bewerber beschränkt und durch Frau Dr. Isabelle Fischer besetzt. Alle drei ICT-Projekt-Dissertationen konnten mit Doktorandinnen besetzt werden.

5 Dienstleistungen

5.1 Dienstleistungen innerhalb der Universität

Innerhalb der Universität wurden folgende Dienstleistungen angeboten

- Betreuung von Patienten und Versuchstieren von anderen Kliniken und Instituten (Anthropologisches Institut, Institut für Toxikologie, Institut für Hirnforschung, Institut für Ethologie und Wildforschung)
- Beratungs- und Abgabestelle von Medikamenten zur Behandlung von Versuchstieren anderer Institute
- Beschaffung von Versuchstieren, Patienten oder Patientenmedien mit bestimmten Vorgaben für andere Institute

5.2 Dienstleistungen zugunsten der Öffentlichkeit

Die Dienstleistungen der Abteilung für Zoo-, Heim- und Wildtiere umfasst den Klinik- und Ambulanzbetrieb am Tierspital Zürich. Ausserhalb werden verschiedene zoologische Institutionen betreut. Den grössten Teil umfasst dabei die Betreuung des Zoo Zürich.

Im Jahre 2001 wurden folgende Dienstleistungen erbracht:

	Anzahl Patienten
Zootierklinik Tierspital Zürich	2'247
Zoo Zürich Besuche: rund 340 Behandlungen und Operationen	1'934
Total	4'181

- Ein Teil dieser Behandlungen wurde auswärtig für das Anthropologische Institut, das Institut für Toxikologie, das Institut für Hirnforschung und das Institut für Ethologie und Wildforschung durchgeführt.
- Durchführung von Importquarantänen im Auftrag des Kantonalen Veterinärarnamtes Zürich, im Biologischen Zentrallabor, im Zoo Zürich, im Kantonalen Tierspital sowie im Wildpark Langenberg der Stadt Zürich.
- Informationsarbeit und telefonische Beratungen sind ein wichtiger Bestandteil der Abteilung und umfassen Anfragen von praktizierenden Tierärzten und Tierbesitzern sowie die tägliche Bedienung des Heimtierberatungstelefon des Kantonalen Zürcher Tierschutzvereins.

6 Aussenbeziehungen

6.1 Inneruniversitäre, nationale und internationale Beziehungen in Forschung und Lehre

- Lehre. Siehe unter 2.1. Externe Lehrveranstaltungen
- „Invited lectures“ an Kongressen und Gastvorlesungen. In der Berichtsperiode wurden Prof. Isenbügel, Dr. Hatt, Dr. Wenker und Dr. C. Christen verschiedentlich als Vortragende zu nationalen und internationalen Tagungen eingeladen (Einzelheiten siehe 2.2 Vorträge und 12. Vorträge).
- Inneruniversitäre Forschungsbeziehungen: Institut für Tierernährung, Medizinisches Labor, Institut für Tierzucht, Institut für Parasitologie, Institut für Veterinärbakteriologie, Institut für Virologie, Institut für Veterinärpathologie der veterinärmedizinischen Fakultät.
- Forschungsprojekte in Zusammenhang mit Hochschulen: Department of Agriculture Island, Department of Reproduction Pretoria, Institut für Zoo- und Wildtierforschung Berlin, Zoo Zürich, Nationales Zentrum für Retroviren der Universität Zürich, Abteilung Endokrinologie und Diabetologie des Universitätsspitals Zürich, Institute of Animal Physiology, Physiological Chemistry and Animal Nutrition, Ludwig-Maximilians-University, Institute of Animal Sciences, Animal Nutrition, ETH Zurich.

6.2 Forschungsbeziehungen zu Unternehmungen auf nationaler und internationaler Ebene

Stamm Stiftung Basel, Christian Oswald Stiftung München, Bundesamt für Veterinärwesen, Schweizer Tierschutz.

6.3 Zusammenarbeit mit der ETH Zürich

- Vorlesung Tierhaltung und Verhalten (Prof. Isenbügel zusammen mit Dr. M. Stauffacher)
- Gemeinsame Dissertation mit Dr. M. Stauffacher (Pferdehaltung in der Schweiz – Tierschutzrelevante Probleme)
- Unterstützung bei der Alkan-Analytik Prof. M. Kreuzer, Institute of Animal Sciences, Animal Nutrition, ETH Zurich
- Chromosomenanalyse bei Flachland-Viscachas mit Prof. G. Stranzinger, Institut für Nutztierwissenschaften

6.4 Rufe an andere Hochschulen

6.5 Auszeichnungen

7 Akademische Selbstverwaltung

Dr. J.-M. Hatt: Mitglied der PhD-Kommission der Fakultät

8 Öffentliche Funktionen von Institutsangehörigen

8.1 Institutionen der Forschungsförderung

Prof. Isenbügel: Wissenschaftlicher Beirat der Messerli-Stiftung, Zürich

Prof. Isenbügel: Mitglied der Tiergartenbiologiekommission des Zoo Zürich

8.2 Organisation von Kongressen, Kolloquien und Tagungen

Jean-Michel Hatt: Schweizerische Vereinigung für Wild-, Zoo- und Heimtiermedizin (SVWZH):

Weiterbildungsseminar der Schweizerischen Vereinigung für Wild-, Zoo- und Heimtiermedizin. 8. 11. 2001, Zürich.

Jean-Michel Hatt: Monatliches Fachseminar zu aktuellen Themen der Zootiermedizin für alle Fakultätsmitglieder

8.2 Weiteres (Mitarbeit in oder Beratung von Behörden usw.)

Prof. Isenbügel: Mitglied der Wildparkkommission der Stadt Zürich

Prof. Isenbügel: Amtlicher Kontrolltierarzt für Zoo- und Wildtiere des Kantons Zürich

Prof. Isenbügel: Mitglied der Tierschutzkommission des Kantons Zürich

Prof. Isenbügel: Vertragstierarzt Wiederansiedlung des Bartgeiers in den Alpen

Prof. Isenbügel: Mitglied der Fachkommission Stiftung Pro Bartgeier Schweiz

Prof. Isenbügel: Planungsbeauftragter Tierpark Dählhölzli Bern

Prof. Isenbügel: Planungsbeauftragter Naturschutzzentrum Dobric/Bulgarien

Prof. Isenbügel: Direktor Stiftung zur Erhaltung des Hartmann Bergzebra, Namibia

Prof. Isenbügel: Mitglied des Stiftungsrates Konrad Lorenz Kuratorium Tier-Mensch Beziehung Zürich

Prof. Isenbügel: Mitglied der Werner Stamm Stiftung zur Erhaltung bedrohter Einhufer, Basel

Prof. Isenbügel: Mitglied der Prüfungskommission Fachtierarzt Pferde

Dr. Hatt: Executive board member World Association of Wildlife Veterinarians

Dr. Hatt: Executive board member European Association of Zoo and Wildlife Veterinarians

Dr. Hatt: Mitglied der Kantonalen Jagdkommission des Kantons Zürich

Dr. Wenker: Vorstandsmitglied Tiergartengesellschaft Zürich

9 Bibliotheken und Sammlungen

Die Abteilung unterhält die Heimtier-Dokumentationsstelle des Schweizer Tierschutzes (STS) mit über 2'500 archivierten und elektronisch abrufbaren Artikeln zu tierschutzrelevanten Themen.

10 Verschiedenes

11 Publikationen

11.1 In der Berichtsperiode veröffentlichte Arbeiten

Originalpublikationen

HATT, J.-M., R. W. MAYES, M. CLAUSS, and M. LECHNER-DOLL (2001): Use of artificially applied *n*-alkanes as markers for the estimation of digestibility, diet composition and intake in feral pigeons (*Columba livia*). *Animal Feed Science and Technology* 94, 65-76.

HATT, J.-M., I. NOT SCHLÄPFER, und C.J. VON WERTHERN (2001): Verwendung der maxillofazialen Miniplatte Compact 1.0 zur Behandlung einer distalen Tibiotarsus-Fraktur bei einem Afrikanischen Graupapagei, *Psittacus erithacus*. *Tierärztliche Praxis* 29 (K), 135-138.

CLAUSS, M., M. LECHNER-DOLL, E. J. FLACH, C. TACK, and J.-M. HATT(2001): The comparative use of four different marker systems for the estimation of digestibility, and low food intake, in a group of captive giraffe (*Giraffa camelopardalis*). *Zoo Biology* 20, 315-329.

ALBICKER-RIPPINGER, P, D. FRAEFEL, C. WUNDERWALD, J.-M. HATT UND R. K. HOOP (2001): Welche Diagnose stellen Sie? (Chlamydiose bei einem Amazonas Papagei). *Schweizer Archiv für Tierheilkunde* 143, 155-157.

SUTER, C, U. U. MÜLLER-DOBLIES, J.-M. HATT, and P. DEPLAZES (2001): Prevention and treatment of *Encephalitozoon cuniculi* infection in rabbits using fenbendazole. The Veterinary Record 148, 478-480.

WENKER, C. AND M. BART (2001): "Pseudogout" or hydroxyapatite deposition disease in two red-bellied short-necked turtles (*Emydura albertisii*) (in german). Der Praktische Tierarzt 82 (2): 94-97.

WENKER, C., P. OSSENT, T. HÄNICHEN and H. HERTZBERG (2001): Pathologic findings in South American camelids with Dicrocoeliosis. Progress in South American camelids research. Göttingen, Germany, 27-29 May 1999. Proceedings of the 3rd Symposium on South American Camelids and Supreme European Seminar. European Association for Animal Production (EAAP) Series 105: 94-97.

FORRER, R., CH. WENKER, K. GAUTSCHI and H. LUTZ (2001): Concentration of 17 trace elements in serum and whole blood of plains viscachas (*Lagostomus maximus*) by ICP-MS, and their relation to cataract. Biological Trace Element Research 81: 47-62.

Uebersichtsartikel

HATT, J.-M. and A. LIESEGANG (2001): Nutrition of Asian Elephants (*Elephas maximus*) in captivity – an overview and practical experiences. Verhandlungsbericht über die Erkrankungen der Zootiere 40, 117 – 122.

Bücher und Buchbeiträge

HATT, J.-M. und E. ISENBÜGEL (2001): Andrologie bei männlichen Zoosäugetern und Heimtieren. In „Veterinärmedizinische Andrologie“ W. Busch und A. Holzmann, Eds., 437 – 459, Schattauer Verlagsgesellschaft, Stuttgart.

EULENBERGER, K. und HATT, J.-M. (im Druck): Anforderungen an den Zootierarzt. In „Tiergartenbiologie III – Zoopädagogik“ Filander Verlag, Fürth.

ENDE, H. und E. ISENBÜGEL (2001): Die Stallapotheke, 20. Aufl., Albert Müller Verlag, Rüslikon.

Artikel in populärwissenschaftlichen Zeitschriften und der Tagespresse

WENKER, C. (2001): Wie fängt man Flachland-Viscachas? La Flecha, Informationsbulletin von Sagittaria, Schweizerische Vereinigung für Naturschutz in Argentinien; 1; 2-3.

Wissenschaftliche Arbeiten im Druck

HATT, J.-M., R. GISLER, R.W. MAYES, M. LECHNER-DOLL, M. CLAUSS, A. LIESEGANG and M WANNER (im Druck): The use of dosed and herbage *n*-alkanes as markers for the determination of intake, digestibility, mean retention time and diet selection in Galapagos tortoises (*Geochelone nigra*). The Herpetological Journal.

FURRER, S.C., J.-M. HATT, H. SNELL, C. MARQUEZ, R.E. HONEGGER, and A. RÜBEL (im Druck): Comparative study on the growth of juvenile Galapagos giant tortoises (*Geochelone nigra*) on the Charles Darwin Research Station CDRS (Galapagos Islands, Ecuador) and Zoo Zurich, Swizerland. Zoo Biology.

LIESEGANG, A., J.-M. HATT, J. NIJBOER, R. FORRER, M. WANNER and E. ISENBÜGEL (im Druck): Influence of different dietary calcium levels on the digestibility of Ca, Mg and P in captive born juvenile Galapagos giant tortoises (*Geochelone [elephantopus] nigra*). Zoo Biology.

HATT, J.-M., M. CASARES, C. WENKER und M. CLAUSS (im Druck): Blutgewinnung beim Spitzmaulnashorn (*Diceros bicornis*). 21. Arbeitstagung der Zootierärzte im deutschsprachigen Raum, 3.-4. November 2001, Halle, Deutschland. Kongressbericht.

NIJBOER, J., A.L. FIDGETT, J.-M HATT and A.A. MACDONALD (im Druck): Status of nutrition within EEP husbandry guidelines – can we help? The Annual Meeting of the European Association of Zoos and Aquaria, 12.-23. September 2001, Prag, Tschechien. Kongressbericht.

CLAUSS, M., M. LECHNER-DOLL, E.J. FLACH, and J.-M. HATT (im Druck): Feeding captive giraffes (*Giraffa camelopardalis*) – putting theory into practice. The Annual Meeting of the European Association of Zoos and Aquaria, 12.-23. September 2001, Prag, Tschechien. Kongressbericht.

Kongressbeiträge

FLÜGGER, M., F. GÖRITZ, R. HERMES, E. ISENBÜGEL, A. KLARENBECK, W. SCHAFTENAAR, K. SCHALLER AND G. STRAUSS (2001): Evaluation of physiological data and veterinary medical experiences in 31 asian elephant births in six European zoos. Verhandlungsbericht des 39. Internationalen Symposiums Zootiermedizin.

HATT, J.-M. und U. U. MÜLLER-DOBLIES (2001): Enzephalitozoonosis – aktuelle News. Schweizerische Tierärztetage 2001, 6.-8. September 2001, Fribourg. Kongressbericht 93 – 94.

CLAUSS, M., M. LECHNER-DOLL, E.J. FLACH, C. TACK, and J.-M HATT (2001): Comparative use of four different marker systems for the estimation of digestibility in a group of captive giraffes (*Giraffa camelopardalis*). The 5th Conference of the European Society of Veterinary Comparative Nutrition (ESVCN), 13. – 14. September 2001, Sursee. Kongressbericht 16.

CLAUSS, M., E. KIENZLE and J.-M. HATT (2001): The relevance of the browser/grazer-dichotomy for the feeding of captive wild ruminants. The 5th Conference

of the European Society of Veterinary Comparative Nutrition (ESVCN), 13. – 14. September 2001, Sursee. Kongressbericht 52.

CLAUSS, M., M. LECHNER-DOLL, E.J. FLACH, C. TACK, and J.-M. HATT (2001): Low food intake in a group of captive giraffe (*Giraffa camelopardalis*). The 5th Conference of the European Society of Veterinary Comparative Nutrition (ESVCN), 13. – 14. September 2001, Sursee. Kongressbericht 70.

CLAUSS, M., T. FROESCHLE, M. LECHNER-DOLL, J.-M. HATT, U. GANSLOSSER, and E.S. DIERENFELD (2001): Feeding Tannins to Captive Black Rhinoceros (*Diceros bicornis*): Results of a Pilot Study. International Elephant and Rhino Research Symposium, 7. – 11. Juni 2001, Wien, Österreich. Kongressbericht 72.

HATT, J.-M., C. WENKER, I. NOT SCHLÄPFER, D. MEIER, and E. ISENBÜGEL (2001): Wild mute swans (*Cygnus olor*) in the veterinary practice – update for the clinical work-up. The 6th European Association of Avian Veterinarians Conference, 7.-10. März 2001. München, Deutschland. Kongressbericht, 248 – 252.

HATT, J.-M. (2001): Markers in zoo animal nutrition with special emphasis on *n*-alkanes. The 2nd European Zoo Nutrition Conference, 6.-9. April 2001, Marwell, England. Kongressbericht 17.

HATT, J.-M. and M. CLAUSS (2001): Browse silage in zoo animal nutrition – feeding enrichment of browsers during winter. The 2nd European Zoo Nutrition Conference, 6.-9. April 2001, Marwell, England. Kongressbericht 11.

GISLER, R., J.-M. HATT, R.W. MAYES, M. LECHNER-DOLL, M. CLAUSS, A. LIESEGANG and M. WANNER (2001): The evaluation of a new digestive marker system in reptiles – *n*-alkanes in Galapagos giant tortoises (*Geochelone nigra*). The 2nd European Zoo Nutrition Conference, 6.-9. April 2001, Marwell, England. Kongressbericht 18.

CLAUSS, M., E. KIENZLE, and J.-M. HATT (2001): Feeding practice in captive wild ruminants: peculiarities in the nutrition of browsers/concentrate selectors and intermediate feeders: a short review. The 2nd European Zoo Nutrition Conference, 6.-8. April 2001, Marwell, England. Kongressbericht 2.

GRAPHODATSKAYA, D., C. WENKER, D. STEIGER, and G. STRANZINGER (2001): Two different karyotypes in two plains viscacha (*Lagostomus maximus*) populations. 12th North American Colloquium on Animal Cytogenetics and Gene Mapping, UC-Davis, California, USA; 11.

WENKER, C., and C. BÜRKI (2001): Frettchen in der Tierarztpraxis – was tun? Schweizerische Tierärztetage der Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte; Fribourg, 6.9.2001; 95-97.

WENKER, C.J. (2001): Diabetes and cataract in captive plains viscachas (*Lagostomus maximus*) and long-term effects of a diet change. Proceedings of the American Association of Zoo Veterinarians. Annual Conference in Orlando, Florida/USA; 300-304.

Vorträge

ISENBÜGEL, E. (2001): Wilde Patienten – die Arbeit des Zootierarztes. Volkshochschule des Kantons Zürich. 12.6.2001, Zürich.

ISENBÜGEL, E. (2001): Pferdenutzung. Gastvorlesung ETH Zürich. 10.5.2001, Zürich.

ISENBÜGEL, E. (2001): Vom Kampfhund zum Schosshund. Rotary Club Oerlikon. 12.4.2001, Zürich.

ISENBÜGEL, E. (2001): Zootiermedizin. Senioren Universität Winterthur. 11.4.2001, Winterthur.

ISENBÜGEL, E. (2001): Extinct is forever – die Rolle des Zoos im Artenschutz. Rotary Club Lenzburg. 8.2.2001, Lenzburg.

ISENBÜGEL, E. (2001): Die Fünftontentöler Asiens (Elefanten). Islandpferdevereinigung. 26.1.2001, Zürich.

HATT, J.-M (2001): Blutgewinnung beim Spitzmaulnashorn (*Diceros bicornis*). 21. Arbeitstagung der Zootierärzte im deutschsprachigen Raum. 3.-4.11.2001, Halle.

HATT, J.-M (2001): Anästhesie und Analgesie bei Ziervögeln.. Weiterbildungsseminar der Schweizerischen Vereinigung für Wild-, Zoo- und Heimtiermedizin. 8. 11. 2001, Zürich.

HATT, J.-M (2001): Top Athleten am Tierspital – Betreuung verunfallter Greifvögel. Symposium zu Ehren von Prof. Ewald Isenbügel "Ein Leben für Schneeleoparden, Pferde und andere wilde Kreaturen". 13.9.2001, Zürich.

HATT, J.-M (2001): Die Ernährung von Galapagos-Riesenschildkröten – neue Daten aus den Untersuchungen am Zoo Zürich. 11. Nationaler Schildkrötentag. 8.9.2001, Rapperswil.

HATT, J.-M (2001): Encephalitozoonose – aktuelle News. VETS 2001 Schweizer Tierärztetage. 6.9.2001, Fribourg.

HATT, J.-M (2001): Allgemeine Grundlagen zur Haltung von Ziervögeln. Ausbildung Personal Zoofachgeschäfte. 6.9.2001, Zurich.

HATT, J.-M (2001): Nutrition of Asian Elephants (*Elephas maximus*) in captivity – an overview and practical experiences. 40th International Symposium on Diseases of Zoo and Wild Animals. 23. – 26.5.2001, Rotterdam.

WENKER, C. und E. ISENBÜGEL (2001): Waschbären – mit allen Wassern gewaschen. Vortragsreihe Biologie und Erkrankungen der Wildtiere, 23.1.2001, Zürich.

WENKER, C. (2001): Das Viscacha-Projekt des Zürcher Zoos. Generalversammlung Sagittaria, Schweizerische Vereinigung für Naturschutz in Argentinien. 16.3.2001, Zürich.

WENKER, C., und C. BÜRKI (2001): Frettchen in der Tierarztpraxis – was tun? Schweizerische Tierärztetage der Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte, 6.9.2001, Fribourg.

WENKER, C. (2001): Bärbeissige Liebhaber der Pampa – das Familienleben der Flachland-Viscachas. Vortragsreihe Biologie und Erkrankungen der Wildtiere, 20.11.2001, Zürich.

11.2 Weitere Arbeiten

HATT, J.-M. (2001): Schnabelkorrektur und Schnabel-Fraktur-Behandlung bei Ziervögeln. Vet-Med-Report, Sonderausgabe V6, 1-2.

HATT, J.-M. and M. CLAUSS (2001): Browse silage in zoo animal nutrition – feeding enrichment of browsers during winter. European Association of Zoos and Aquaria News 9, 8-9.

HATT, J.-M. und M. CLAUSS (2001): Das Nashornprojekt im Zoo Zürich – eine Untersuchung zur Frage, weshalb Spitzmaulnashörner in Zoos zu viel Eisen in der Leber speichern. Irbis 18 (3), 13-14.

HATT, J.-M. (2001): Das richtige Futter für über 160 verschiedene Tierarten im Zoo Zürich – eine wichtige Voraussetzung für die Gesundheit. Irbis 18 (1), 12.

FIDGETT, A.L., J. NIJBOER, W. VAN DER HORST, J.-M. HATT, and A.A. MACDONALD (2001): Status of nutrition within EEP husbandry guidelines – can we help? European Association of Zoos and Aquaria News 9, 6-7.

HUNG, E., J.-M. HATT und M. WANNER (2001): Heimchen als Futtertiere – neue praktische Erkenntnisse. Deutsche Aquarien und Terrarienzeitschrift 1, 70-72.

CHRISTEN-BÜRKI, C. (2001): Frettchen-Broschüre für Tierhalter und Tierärztinnen/-ärzte; In Zusammenarbeit mit dem Zürcher Tierschutz.

WENKER, C. (2001): Ab in die Pampa! Das Flachland-Viscacha-Projekt des Zoo Zürich; Dauerausstellung Mai-September 2001, Zoo Zürich.